



## **Jugendforschungszentrum für Energie und Umwelt**

Die Jugend für technisch-naturwissenschaftliche Themen zu begeistern ist notwendig, da sich leider zu wenige Jugendliche für technische Berufe entscheiden.

Auch im Landkreis Böblingen ist ein Mangel an Technikern und Ingenieuren zu verzeichnen. Bildung und Forschung sind Grundvoraussetzungen um in einer globalisierten Welt wirtschaftlich erfolgreich zu sein. Deshalb ist es erforderlich, das Interesse unserer Jugendlichen an Naturwissenschaften zu wecken.

Daher hat der Landkreis Böblingen zusammen mit den Städten Sindelfingen und Holzgerlingen ein Jugendforschungszentrum (JFZ) eingerichtet. Dort soll es besonders interessierten Schülerinnen und Schülern von allgemeinbildenden und beruflichen Schulen, insbesondere in den oberen Klassen möglich sein, unter qualifizierter Betreuung und Anleitung selbstständig Experimente durchzuführen. Den Schwerpunkt sollen die jungen Forscher auf die Bereiche erneuerbare Energien und Umweltschutz legen.

Das Angebot zur Durchführung von Experimenten gilt auch interessierten Schülerinnen und Schülern aus den Haupt-/Werkrealschulen und Realschulen.

Für die Schülerinnen und Schüler der Grundschulen ist bei Bedarf eine Ergänzung der dort bereits vorhandenen Aktivitäten angedacht.

Ein Forschungsteam soll aus 2 bis 3 Schülern bestehen, damit die Teamarbeit bereits in jungen Jahren gefördert wird. Ein Projekt soll möglichst innerhalb eines halben Jahres abgewickelt werden und es wird angestrebt, gleichzeitig sechs Projektteams zu betreuen.

Die erforderlichen Räume, Labor für die Experimente und Büro für die Verwaltung, wurden vom gd-Bildungskolleg gGmbH beim Schulträger an der Gottlieb-Daimler-Schule 2 in Sindelfingen angemietet.

Die Einrichtung eines TG mit dem Profil Umwelttechnik und die geplante Realisierung eines Energieparks sind ideale Voraussetzungen um Synergieeffekte zu nutzen.

Die Zielsetzung des neuen JFZ ist neben der Durchführung von Projekten in den eigenen Räumen auch eine enge Kooperation mit den im Einzugsbereich liegenden Schulen, denn naturwissenschaftliche Projekte werden auch von etlichen Schul-AG's durchgeführt.

Die technisch-wissenschaftliche und operative Leitung des JFZ obliegen Dipl.-Ingenieur Volker Rose und Studiendirektor i.R. Heinz Ulmer. Die Begleitung der Projekte soll durch Lehrer, Ingenieure aus der Industrie, Studenten sowie Mitarbeiter von Hochschulen erfolgen.

Die finanzielle Verantwortung für den Betrieb des JFZ liegt bei der gd-Bildungskolleg gGmbH. Der Landkreis Böblingen und die Städte Sindelfingen und Holzgerlingen bilden einen Beirat, der über die Aufgaben und Finanzen näher bestimmt.

Im Februar 2013  
JFZ-Leitung